

RS OGH 1968/10/3 1Ob253/68

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.10.1968

Norm

ZPO §128 Abs4

Rechtssatz

Diese Vorschrift kann sinnvoll nur dahin verstanden werden, daß ein der Bescheinigungsmittel entbehrender Antrag nicht aus diesem Grund zurückgewiesen ("verworfen") werden kann, daß das Gericht vielmehr dann, wenn seine eigene Kenntnis von der Sachlage nicht hinreicht, die antragstellende Partei zur Bescheinigung der vorgebrachten Antragsgründe aufzufordern hat (Fasching, Kommentar zu ZPO, II Bd S 679 f; Neumann, Kommentar zu ZPO, 4.Auflage I S 694).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 253/68

Entscheidungstext OGH 03.10.1968 1 Ob 253/68

Veröff: SZ 41/125

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1968:RS0036607

Dokumentnummer

JJR_19681003_OGH0002_0010OB00253_6800000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at